



Das LKA NRW ermittelt: Wir suchen Sie.

Kriminalitätsbekämpfung erfolgreich machen, das ist unser Ziel. Die Leistungen unserer rund 1.840 Beschäftigten sind in vielen Bereichen entscheidende Grundlage für die Verhütung und Aufklärung von Kriminalität in NRW. Gehören auch Sie dazu.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt mehrere

**Fachkräfte für IT-Forensik (m/w/d)
im Dezernat 41, Teildezernat 41.4 „Forensik Cloud“**

Kennziffer 2024-Tarif-032

Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen sowie tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe EG 12 TV-L.

Die Abteilung 4 ist in die Führungsstelle und die Dezernate 41 bis 44 gegliedert. In den verschiedenen Dezernaten des Cybercrime Kompetenzzentrums finden sich u. a. Ermittlungskommissionen für herausragende Verfahren im Bereich Computerkriminalität, die Zentrale Auswertungs- und Sammelstelle Kinderpornografie (ZASt), die Landeszentrale IuK-Ermittlungsunterstützung, die Telekommunikationsüberwachung, sowie Dienststellen zur Auswertung, Analyse und Prävention der Computerkriminalität.

Das Teildezernat 41.4 betreibt eine landesweite IT-Plattform für forensische Anwendungen, die der Polizei NRW als Auswerte- und Analyseumgebung für forensisch gesicherte Daten dient. Es handelt sich um eine der modernsten und größten Dienststellen dieser Art in Deutschland.

Was Sie erwartet

- | | |
|--|--|
| ✓ IT-forensische Aufbereitung und Untersuchung von Daten | ✓ Mitwirken an Fortbildungsveranstaltungen |
| ✓ Optimierung IT-forensischer Aufbereitungsprozesse | ✓ Beratung und Unterstützung von Ermittlern |
| ✓ Planung, Integration und Betrieb IT-forensischer Systeme | ✓ Erstellen gerichtsverwertbarer Dokumentationen |
| | ✓ Mitarbeit in Projekten und Gremien |

Was wir zwingend erwarten

- ✓ Einschlägiger Berufsabschluss (z. B. Fachinformatiker/-in mit Schwerpunkt Anwendungsentwicklung oder Informationselektroniker u.ä.) und langjährige, nachweisbare Berufserfahrung im entsprechenden Berufsbild (mindestens drei Jahre)
oder
Abschluss eines einschlägigen Studiums (Bachelor bzw. entsprechender Hochschulabschluss) in Informatik, Elektrotechnik bzw. einer vergleichbaren technischen/naturwissenschaftlichen Fachrichtung
oder
Regierungsbeschäftigte/r der Polizei NRW mit für die Tätigkeit förderlicher Berufserfahrung bzw. Qualifizierungen (z. B. im Bereich der IT-Forensik oder IT-Ermittlungsunterstützung) und mindestens dreijähriger praktischer Berufserfahrung
- ✓ Deutsch fließend in Wort und Schrift
- ✓ Gute englische Sprachkenntnisse

Was wir uns wünschen

- ✓ Kenntnisse der IT-Forensik
- ✓ Betriebssystemkenntnisse (Windows, Linux, macOS)
- ✓ Erfahrung mit Virtualisierungsplattformen
- ✓ Gute Dateisystemkenntnisse (z.B. NTFS, APFS, EXT4)
- ✓ Erfahrung in der Softwareentwicklung
- ✓ Erfahrungen in Scriptsprachen oder Systemscripten

Darüber hinaus bringen Sie folgende Kompetenzen mit

- ✓ Eigenständigkeit
- ✓ Fähigkeit zum selbständigen ergebnisorientierten Arbeiten
- ✓ Leistungsmotivation
- ✓ Kommunikationsfähigkeit

Das bieten wir Ihnen

- Aufgabenvielfalt
- Sinnvolle gesellschaftlich relevante Tätigkeit
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Ein modernes Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Kostenlose Parkplätze
- Behördliches Gesundheitsmanagement
- Ein vergünstigtes Jobticket
- Gute ÖPNV Anbindung
- Gute Vereinbarkeit von Familie & Beruf
- Jobsicherheit

Sie wissen nicht, ob Sie sich bewerben sollen? Rufen Sie uns unverbindlich an! Im Gespräch können wir vorab klären, ob Ihr Profil unseren Anforderungen entspricht.

Da grundsätzlich im Rahmen Ihrer Tätigkeit die Möglichkeit besteht, dass Sie in Kontakt mit Mißbrauchsabbildungen von Kindern und Jugendlichen kommen, wird im Rahmen des Auswahlverfahrens ein psychologischer Test durchgeführt. Es wird gebeten, dies zu beachten.

Die Wahrnehmung der Tätigkeit in Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Wir begrüßen Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Geschlecht, ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Wir fördern die berufliche Entwicklung von Frauen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Frauen werden nach Maßgaben des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir bemühen uns um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellter im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen aus diesem Personenkreis sind ausdrücklich erwünscht.

Im Rahmen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bieten wir ein Eltern-Kind-Büro und Kinderferienbetreuung an.

Es wird gebeten zu beachten, dass mit der Eingabe der Bewerbung erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens gemäß § 18 (1) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vorübergehend gespeichert werden.

Datenschutzhinweis (Link)

[Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch das LKA NRW für Stellenausschreibungen](#)

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit dem **Betreff „IT-Forensik 41.4“** und unter Angabe der Kennziffer **2024-Tarif-032** vorzugsweise elektronisch bis zum **05.06.2024** an Karriere-A4.LKA@polizei.nrw.de

Das fügen Sie Ihrer Bewerbung bei:

- | | |
|--|-----------------------------|
| ✓ Bewerbungsanschreiben | ✓ Schul- & Berufsabschlüsse |
| ✓ Lebenslauf | ✓ Arbeitszeugnisse |
| ✓ Zertifikate über Lehrgänge/Fortbildungen | |

Wir weisen darauf hin, dass der Eingang der Bewerbung beim LKA NRW zur Einhaltung der o. g. Frist maßgeblich ist. Die Vorlage der Originalnachweise wird ggf. zu einem späteren Zeitpunkt erwartet. Fehlende Nachweise werden nicht nachgefordert. Es gelten die eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Ihre Ansprechpartner

Für fachliche Fragen zur ausgeschriebenen Stelle
Herr Krause Tel. +49 211 939-4140
(Leiter Forensik Cloud)

Für Fragen zum Auswahlverfahren/Tarifrecht
Frau Abou-Rasched Tel. +49 211 939-7235
(S Bin Personalangelegenheiten)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.